

Zeitschrift: ZeitBild
Herausgeber: Schweizerisches Ost-Institut
Band: 33 (1992)
Heft: 10

Rubrik: Kleine sollen Kleinen helfen : Albanien als Testfall für die Schweiz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Albanien als Testfall für die Schweiz

Kleine sollen Kleinen helfen

Albanien gehört heute wohl zu den rückständigsten aller ehemaligen Ostblockstaaten, nicht nur weil es am längsten von der Aussenwelt isoliert war, sondern auch weil dessen kommunistisches Regime selbst dann noch stalinistisch blieb, als die osteuropäischen Regime und die Sowjetunion sich vom Stalinismus losgesagt hatten. Doch seit dem Wahlsieg der Demokraten Ende März gibt es in diesem Land hoffnungsvolle Zeichen, wie der Thurgauer Nationalrat Ernst Mühlemann (FDP) im Presedienst seiner Partei festhielt.

Es sei eindrücklich, so Mühlemann, wie nach dem überwältigenden Wahlsieg der Demokraten junge und frische Politiker in der Regierung und im Parlament die Nähe des Kommunismus durch die Tage der Freiheit ersetzten. Allerdings könne dieser politische Fortschritt nur Bestand haben, wenn mit westlicher Unterstützung auch der wirtschaftliche und soziale Umbau rasch erfolge. Und hier könne Albanien sogar zum Testfall für die schweizerische

Osthilfe werden nach dem Motto «Kleine haben Kleinen zu helfen».

Unbürokratische Hilfe nötig

Im Vordergrund stehen Sofortmassnahmen im Bereich der Lebensmittelversorgung, der sanitarischen Infrastruktur und der Arbeitslosigkeit (immerhin rund 70%). In den trostlos wirkenden Spitälern fehlt es zwar nicht an Medikamenten, wohl aber an technischen Instrumentarium, um lebensrettende Eingriffe vorzunehmen.

Mühlemann schlägt hier unbürokratische bilaterale Hilfe zwischen den Spitälern vor. Auch gegen die Arbeitslosigkeit könnte die Schweiz einiges tun. So könnte die Schweiz Albaner als Saisonniers holen, um ihnen eine praktische Elementarbildung zu geben. Im weiteren gilt es, die privatisierte Landwirtschaft aufzurüsten, wo vor allem Saatgut und Kleintraktoren fehlen. Im industriellen Bereich werden zahlreiche In-

vestoren gesucht, die im Joint-venture-Verfahren marode Werke wieder in Betrieb nehmen und neue Arbeitsplätze schaffen.


Heute fehlen Albanien harte westliche Devisen, um allmählich eine Währungsreform durchzuführen. Da aber Rohstoffe wie Chrom oder Kupfer vorhanden seien, so Mühlemann weiter, bieten sich westlichen Banken Chancen für einfache Bankbeziehungen, verbunden mit ergänzender Beratungstätigkeit. Und auch im Tourismus bestünden grosse Marktnischen.

Besonders wichtig dürften auch der rasche Ausbau der geistigen und der materiellen Infrastruktur sein, wobei in dieser Beziehung die Kooperation zwischen den Hochschulen von Lausanne und Tirana nachahmenswert sei, schrieb Mühlemann. Schliesslich könnten auch ausrangierte Fahrzeuge der PTT, der SBB und der Schweizer Armee in albanische Hilfsaktionen eingeschleust werden. (ms)

GET THE INSIDE INFORMATION AS EVENTS UNFOLD IN THE BALTIC STATES

How can you keep up to date with events on the shores of the Baltic sea? - Take out a subscription to a unique paper!
THE BALTIC INDEPENDENT has been published every week in Tallinn since April 1990. It gives a local view of life, politics and economy in Estonia, Latvia and Lithuania. A paper you'll enjoy reading - concise, clear articles in excellent English. A view you can trust - accuracy and objectivity measuring up to the highest standards of western reporting. A year's subscription costs only US\$48 (Can\$56) and each issue will be airmailed to your door once a week. Subscribing is easy. Just fill in the form below and post it to our British subscription address today.

Don't delay! Send off the form today, to make sure you're kept informed.
Send the form below to: THE BALTIC INDEPENDENT, Overseas Subscriptions Dept, Wyvern House, 150 Cranbrook Rd, Poole, Dorset BH12 3JB, Great Britain

 You can pay in any of the following currencies:
US \$48, GB £25, DM 73, SK 274, FIM 205, Can \$56, Aus \$61.

Please send me a one-year subscription to THE BALTIC INDEPENDENT (51 issues)

Name _____
Address _____
City _____ Country _____

I wish to pay by: CHEQUE INTL. MONEY ORDER
ACCESS/MASTERCARD/VISA

Cheques payable to THE BALTIC INDEPENDENT. Please allow 3-5 weeks for your first issue to arrive.

I understand my credit card will be charged with an amount equivalent to twenty-five pounds sterling.

My card number is _____
Expiry date ____/____/____ Signature: _____
Enter cardholder's name and address here
if different from mailing address: _____

Send this form along with payment to: THE BALTIC INDEPENDENT
Overseas Subscriptions Dept, Wyvern House
150 Cranbrook Rd Poole
Dorset BH12 3JB
Great Britain

139



THE BALTIC INDEPENDENT. FOR THE BETTER INFORMED.